

Blualgen-Gefahr in NRW

RP 26.7.08

DUISBURG/DÜSSELDORF (szf) Die Stadt Duisburg schlägt Alarm: Blualgen belasten das Wasser der Sechseen-Platte, eines viel besuchten Wassersport- und Naherholungsgebietes. Allein der Kontakt kann bei Menschen zu Hautreizungen und allergischen Reaktionen führen, Bindehautentzündungen und Ohrenschmerzen hervorrufen. Beim Verschlucken von Wasser drohen Übelkeit, Kopfschmerzen, Fieber bis hin zu Leberschäden. Besonders Kinder sind gefährdet.

„Das Problem mit Blualgen taucht immer wieder mal auf, besonders in den heißen Monaten“, bestätigt Eberhard Jacobs, Sprecher des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz. „Gerade Allergiker sollten nicht damit in Berührung kommen.“

Blualgen sind eigentlich Bakterien. In geringen Konzentrationen sind sie in heimischen Gewässern normal. Allerdings kann es zur explosionsartigen Vermehrung kommen, wenn das Wetter warm und das Wasser überdüngt ist – zum Beispiel durch die Fütterung von Wasservögeln. Hinweise auf einen Anstieg der Blualgenkonzentration sind eine grüne oder bläuliche Färbung des Wassers, Flockenbildung oder schlierige Teppiche an der

Wasseroberfläche. „Ich weiß allerdings nicht, ob ein Normalverbraucher das richtig einschätzen kann“, gibt Jacobs zu bedenken: „Es ist Sache der Städte, darauf zu achten und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.“

Für Tiere, gerade Hunde, endet der Kontakt mit Blualgen immer wieder tödlich. „Es reichen geringe Mengen, damit sie sehr schnell daran sterben“, warnt die Düsseldorf

fer Tiermedizinerin Dr. Veronika Johannson. „Das Gift der Bakterien wirkt auf die Leber und auf die Nerven. Am Ende kommt es zur Lähmung der Atemmuskulatur, und das Tier erstickt.“ Symptome sind Zuckungen und Krämpfe, starkes Speicheln und heftige Durchfälle. „Beschrieben sind Vergiftungen bei Hunden, Rindern, Schafen und Pferden“, so Johannson. Ihr Rat: Bei Verdacht sofort zum Tierarzt.



Blualgen am **Wolfssee** in Duisburg – doch nicht nur dort droht womöglich Gefahr für Mensch und Tier.

FOTO: PROBST